

Kosten der neuen Gruppe in der Kindertagesstätte der AWO Elfriede Ryneck

Investive Kosten:

Landesförderung für 12 Plätze (33.000 Euro p.P)	396.000,00 €
davon 10% Eigenanteil	39.600,00 €

Übernahme des Eigenanteils 39.600,00 €

Bei Inbetriebnahme der 12 zusätzlichen Plätze zum 01.08.2022 steigen auch die Betriebskosten:

Laufender Betrieb: 40 Plätze

geplante Betriebskosten für 2022	384.194,00 €
abzüglich Landeszuschuss 40,0 %	153.678,00 €
abzüglich Elternbeitrag	20.400,00 €
abzüglich Konnexitätsausgleich	11.588,00 €
abzüglich Trägeranteil 7,8 %	29.967,00 €
Kosten für Wipperfürth in 2022	168.561,00 €

Laufender Betrieb: 52 Plätze

geplante Betriebskosten für 2022 (anteilig ab 01.08.22)	481.208,00 €
abzüglich Landeszuschuss 40,0 %	192.483,00 €
abzüglich Elternbeitrag	24.900,00 €
abzüglich Konnexitätsausgleich	22.300,00 €
abzüglich Trägeranteil 7,8 %	37.534,00 €
Kosten für Wipperfürth in 2022	203.991,00 €

Laufender Betrieb: 52 Plätze

geplante Betriebskosten ab 2023	603.148,00 €
abzüglich Landeszuschuss 40,0 %	241.259,00 €
abzüglich Elternbeitrag	31.200,00 €
abzüglich Konnexitätsausgleich	37.300,00 €
abzüglich Trägeranteil 7,8 %	47.046,00 €
Kosten für Wipperfürth in 2023	246.343,00 €

Die Kosten werden im Haushalt ab 2022 eingeplant.

Demografische Auswirkungen sowie Auswirkungen auf Inklusion:

Dieser Beschluss hat - soweit feststellbar - keine unmittelbaren Auswirkungen auf die demografische Entwicklung. Gleichwohl ist der Beschluss ein weiterer Beitrag zu einer kinder- und familienfreundlichen Kommune, da ein bedarfsgerechtes Angebot an Betreuungsplätzen für Kinder am Wohnort für Familien von elementarer Bedeutung ist.